

Gold/Silber - Die Korrektur ist noch nicht zu Ende!

07.02.2020 | [Philip Hopf](#)

In dieser Woche hat es uns nach über 7 Monaten erwischt. Wir haben nach der längsten Gewinnstrecke unseres Unternehmens im Gold einen Stop Out Verlust von 1,3% hinnehmen müssen. Wir waren Short im Gold und wurden um knapp einen Dollar am 03.02.2020 ausgestoppt. Danach verkaufte der Markt wie erwartet ab und wir mussten leider zusehen wie uns ein sonst ansehnlicher Gewinn flöten ging. Aber das soll keine Beschwerde sein, wenn diese Quote von Gewinnern zu Verlierern anhält wäre das absolut fantastisch.

Der Goldpreis hat sich in den letzten zwei Tagen festgefahren. Das übergeordnete Bild, spricht sich weiterhin klar für eine Fortsetzung der Korrektur mit Kursen unter 1539 \$ aus, während wir imminent durchaus noch Erholungspotenzial sehen. Wir gehen aber weiterhin nicht davon aus, dass es dem Markt nun gelingt, direkt über 1598 \$, respektive 1613 \$ auszubrechen. Wir halten uns weiterhin die Option offen, noch mal den Markt zu shorten, sobald das imminente Aufwärtspotenzial neutralisiert wurde. Dies kann bereits heute, oder Montag der Fall sein.



Im GLD sieht es da nicht anders aus. Auch diesem trauen wir aktuell einen direkten Ausbruch erst einmal nicht zu. Wir bleiben bei der Einschätzung, dass es hier zunächst zu einem Abverkauf in den Bereich von 145 \$ bis 142 \$ kommen muss, ehe sich die Aufwärtsbewegung fortsetzen kann. In Summe sehen wir damit beide Werte erst einmal die Korrektur fortsetzen, auch wenn imminent noch mal eine Erholung auf höhere Levels erfolgen könnte.

Silber stützt sich aktuell auf sein kurzfristiges Chartbild. Im übergeordneten Bild lauern die Bären auf die nächste Chance den Markt erneut nach Süden zu treiben. Sobald Silber auch den Support im imminenten Chartverlauf verliert, sehen wir rasch Kurse unter 17.28 \$ auf den Markt zukommen. Dies könnte bereits im heutigen Handel der Fall sein. Die finale Entscheidung darüber erwarten wir binnen der nächsten 3 Handelstage.

Somit können wir festhalten, da wir einen Ausbruch über 18.34 \$ nicht kategorisch für unmöglich halten, halten wir unsere Longs weiterhin. Insbesondere da diese risikolos sind. Wir erwarten aber klar, dass der Markt nochmals deutlich zurückkommt, ehe die Aufwärtsbewegung sich fortsetzt.

